



RW-Buch 36

Updatehinweise zur Vorversion RW-Buch 35

Copyright © 1988-2025 Wachtmann Computer-Service

Wachtmann Computer-Service
Im Kohlpott 5, D-32120 Hiddenhausen
Tel: 0 52 21 – 6 71 40 Fax: 0 52 21 – 6 73 58
Internet: www.rwsoftware.de
Email: post@rwsoftware.de

In dieser Handbuch-Ergänzung zeigen wir die Unterschiede der Version 35 zur aktuellen Version 36 auf. Ein Ausdruck kann für Ihre persönliche Verwendung erstellt werden. Darüber hinausgehende Vervielfältigungen dieses Handbuchs sind nicht erlaubt.

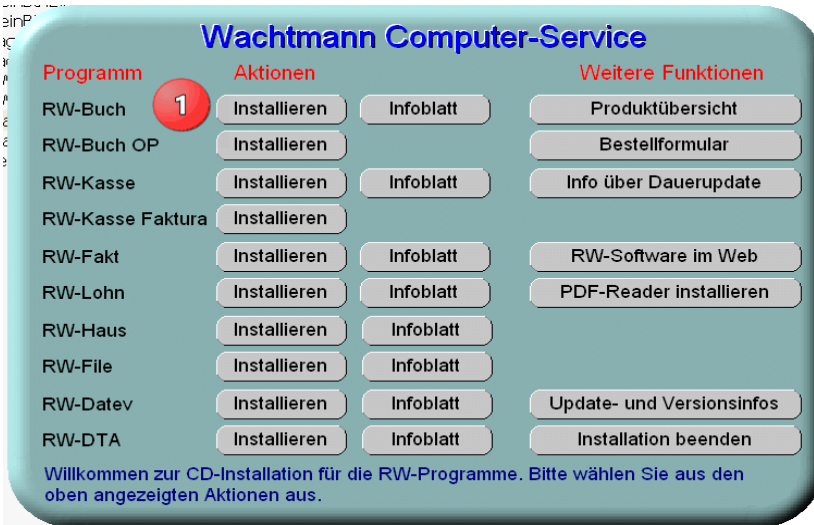
Die Ausführungen gelten auch für die größere OP-Version, bei Unterschieden sind diese jeweils im Text vermerkt.

Inhaltsverzeichnis

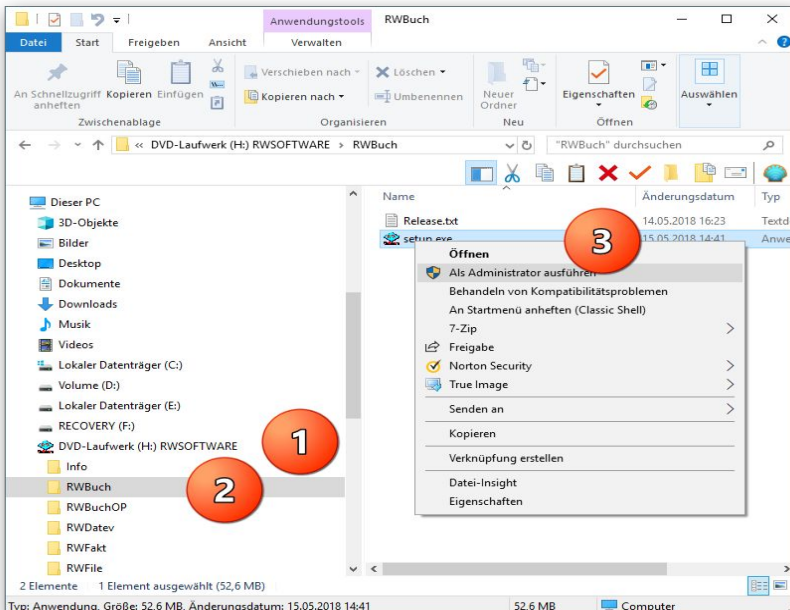
1. Installation.....	3
1.1. Installationsoptionen.....	4
1.2. Lizenzdaten.....	5
1.3. Laufzeitdateien und Zusatzdateien.....	5
1.4. Installation einer Mehrplatzversion.....	6
1.5. Installationshinweise	6
1.5.1. Zugriffsrechte.....	6
1.5.2. Installation im Ordner Eigene Dateien.....	7
1.5.3. Installation im Programme-Ordner.....	7
1.5.4. Hinweise für eine Update-Installation.....	7
1.5.5. Hinweise auf Download-Meldungen.....	8
1.5.6. Manifest-Datei.....	8
1.5.7. Hinweise OP-Version.....	9
1.5.8. Reportausgaben List & Label 27 ab Windows 8.1 oder höher.....	10
2. Jahresanpassungen.....	11
2.1. Umsatzsteuer-Voranmeldung 2026.....	11
2.1.1. Neue Kennziffer 500, Wegfall Kennziffer 23.....	11
2.1.2. Mögliche Änderung bei der Angabe Finanzamt.....	12
2.1.3. Fehlermeldung, dass keine Bundesländer eingelesen wurden.....	13
2.1.4. Amtliches Formular auf Blankopapier.....	14
2.2. Zusammenfassende Meldung.....	14
2.3. EÜR-Formular.....	14
2.3.1. Änderungen bei den Zeilen.....	15
3. Archivierung / Betriebsprüfung.....	16
3.1. Optionen im Archivierungsdialog.....	16
3.1.1. Zeitraum einstellen.....	16
3.1.2. Betriebsprüfung (Datenüberlassung).....	16
3.1.3. Zusätzlich Daten auf externes Laufwerk kopieren.....	17
3.2. Beschreibung diverser Datenfelder.....	17
3.2.1. Buchungsangaben.....	17
3.2.2. Kontoangaben.....	19
3.2.3. Verbindungsdaten.....	20
3.3. Überarbeitete Erläuterungen.....	21
4. Weitere Verbesserungen / Erweiterungen.....	22
4.1. Neuer Aufrufparameter.....	22
4.2. Korrektur bei der Anzeige der Hauptabschlussübersicht (HAB).....	22
4.3. Erweiterung bei diversen Auswahllisten für den Zeitraum.....	23
4.4. Korrektur bei Report BWA Zeitraumvergleich.....	24
4.5. Erweiterungen beim Import von Daten aus einem Kontoauszug.....	24
4.6. Neue Reportdateien.....	25
5. Reportausgaben mit List & Label 27.....	26
5.1. Separates Handbuch für den Report-Designer als PDF-Datei.....	26
5.2. Verbesserungen im Report-Designer.....	28
5.3. Allgemeine Verbesserungen bei Ausgaben.....	30
6. Release-Änderungen in Version 35.....	32

1. Installation

Die Installation erfolgt wie gewohnt über die CD-Installation oder Aufruf per Explorer. Bitte klicken Sie rechts neben RW-Buch auf den Schalter 'Installieren' (1).



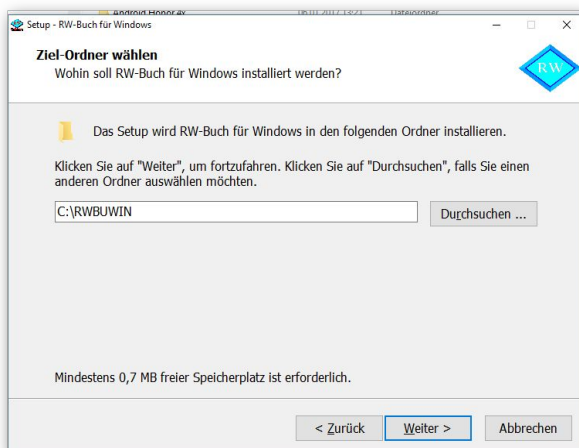
Hier ein Beispiel für den Aufruf per Explorer. Sie klicken zuerst auf das Symbol für Ihr CD-Laufwerk (1), dann auf den Ordner RWBuch (2) und starten SETUP (3). Falls der aktuelle Benutzer nicht mit Administrator-Rechten angemeldet ist, starten Sie die Installation bitte mit Administrator-Rechten (rechter Mausklick auf SETUP und auswählen 'als Administrator ausführen') (3).



Falls Sie auf das falsche Programm zum Installieren klicken, werden Sie das spätestens bei der Eingabe der Lizenzdaten bemerken, da die Lizenzdaten immer nur zu der gekauften Programmversion passen.

1.1. **Installationsoptionen**

Bei der Installation werden nach dem Begrüßungsbildschirm die verfügbaren Optionen für die Installation abgefragt:

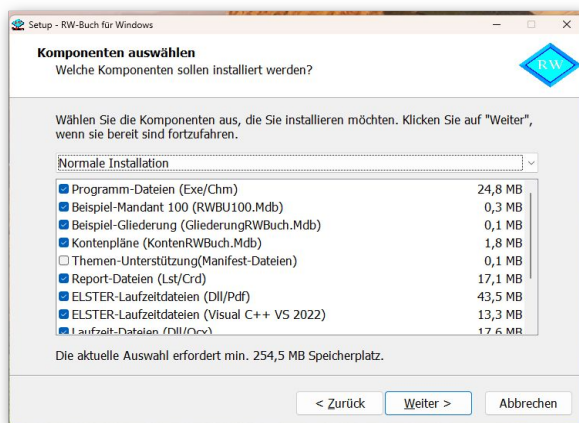


werden.

Bitte beachten Sie auch die weiter hinten beschriebenen Installationshinweise, wo einige mögliche Varianten aufgeführt sind, z.B. für den Zielordner Eigene Dateien.

Ziel-Ordner wählen

Über diesen Dialog wird der Ziel-Ordner für die Programmdateien eingestellt. Dorthin werden alle Programm- und Zusatzdateien installiert. Wir empfehlen, die Standardvorgabe zu verwenden. In der Regel ist das auch immer der Ordner, in dem eine Vorversion installiert wurde. Wenn Sie dieses nicht verwenden wollen, empfehlen wir, die Angabe zu notieren, damit Sie später wissen, wo das Programm installiert wurde. Beachten Sie bitte auch, dass nur bei der Installation in den gleichen Ordner, auch die Daten und Einstellungen aus der Vorversion übernommen



Komponenten auswählen

Über diesen Dialog wird festgelegt, was genau zu installieren ist. Bei einer Update-Installation wählen Sie hier bitte die 'Normale Installation' aus.



Setup Fertigstellen

Nachdem das Programm installiert wurde, kommt als letztes der folgende Bildschirm.

Hier können Sie das Programm starten, sich die Updatehinweise oder auch das komplette Handbuch ansehen.

1.2. Lizenzdaten

Nach der Installation geben Sie bitte die Lizenzdaten ein, die der CD beigelegt sind, bzw. auf der Rechnung vermerkt sind. Beachten Sie bitte hierbei, dass bei Anwendung das korrekte Programm vermerkt ist. Wenn dort nicht RW-Buch 36 steht, dann haben Sie das falsche Programm installiert. Dann sollte abgebrochen und zuerst das richtige Programm installiert werden.



1.3. Laufzeitdateien und Zusatzdateien

Bitte beachten Sie, dass eventuell Druckausgaben nicht möglich sind, wenn Sie die Installation der Laufzeitdateien für Druckausgaben abgewählt haben. Falls Sie die Elster-Laufzeitdateien abwählen, werden auch alle Elster-Funktionen nicht möglich sein. Wir empfehlen daher, dass bei der Installation mindestens einmal alle Komponenten installiert werden.

1.4. Installation einer Mehrplatzversion

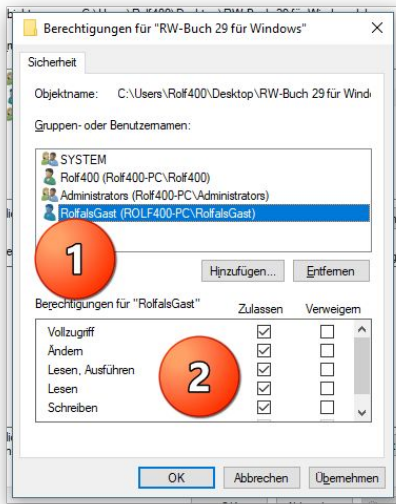
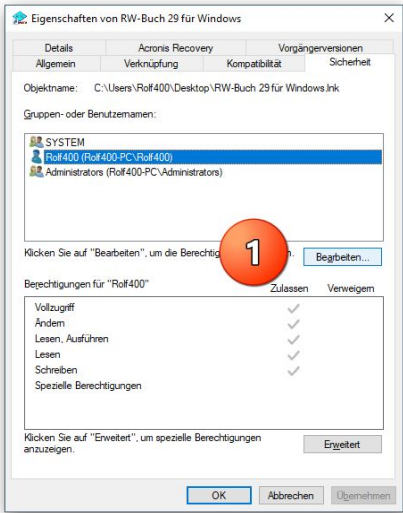
Für die Installation einer Mehrplatzversion beachten Sie bitte, dass zuerst alle eventuell aktiven Zugriffe über eine ältere Version zuerst beendet werden. Erst dann sollte auf einer Station im Netzwerk die neue Mehrplatzversion installiert werden. Anschließend sollte das Programm einmal aufgerufen werden, damit die eventuell nötigen Strukturänderungen ohne Probleme erfolgen können. Danach kann die Installation auf den anderen Netzstationen durchgeführt werden.

1.5. Installationshinweise

Die folgenden Hinweise gelten nur besondere Fälle, falls Probleme beim Programmstart oder bei der Ausführung auftreten sollten, oder für die Installation der OP-Version.

1.5.1. Zugriffsrechte

Falls Sie unter Windows Vista oder Windows 7 / 8.x / 10 / 11 installieren, beachten Sie bitte, dass bei eingeschalteter Benutzerkonten-Steuerung die Zugriffsrechte passend eingestellt sind. Das betrifft das Verzeichnis in den das Programm installiert wurde und auch für ein eventuell eingestelltes davon abweichendes Datenlaufwerk bzw. Speicherort. Das erfolgt z.B. im Explorer durch Auswahl des Verzeichnisses und dann per rechter Maustaste auf 'Eigenschaften'. Im Eigenschaften-Dialog gehen Sie auf die Seite 'Sicherheit' und dann auf 'Bearbeiten' **(1)**. Dort stellen Sie für den jeweiligen Benutzer **(1)** am besten den Vollzugriff **(2)** ein, mindestens aber Lesen, Schreiben und Ändern.

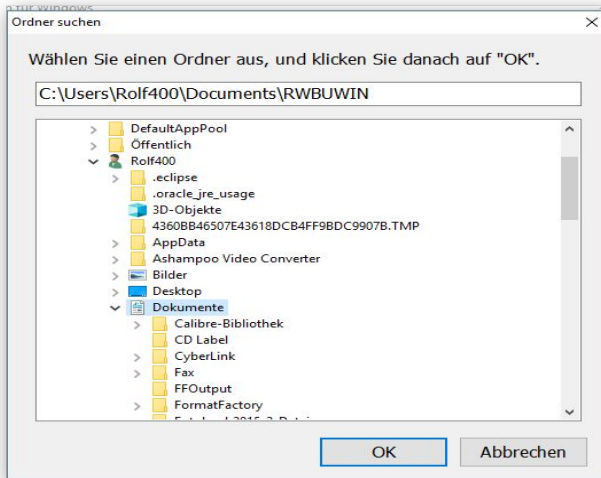


Eine Änderung der Zugriffsrechte ist aber nur nötig, wenn im Programm Fehler angezeigt werden, z.B. beim Programmstart, Programmende oder beim Datenbank-Wechsel. Bei solchen Aktionen liest das Programm bestehende Einstellungen ein oder speichert diese ab, so dass bei eingeschränktem Zugriff die Aktionen nicht korrekt ablaufen können.

Probleme entstehen in der Regel dann, wenn der Benutzer, der installiert hat, nicht der Benutzer ist, der das Programm aufruft. Dann können o.g. Zugriffsprobleme entstehen, die sich durch das Einstellen der Zugriffsrechte lösen lassen.

1.5.2. Installation im Ordner Eigene Dateien

Alternativ kann auch einfach in ein anderes Verzeichnis installiert werden, z.B. in einen Unterordner von \Eigene Dateien. Dort sind die Zugriffsrechte in der Regel schon für den Benutzer eingestellt und brauchen nicht geändert werden. Bei der Angabe für den Ziel-Ordner wählen Sie durchsuchen, dann erscheint der folgende Dialog:



1.5.3. Installation im Programme-Ordner

Ein weiteres Problem könnte darin bestehen, dass die Installation in einen Unterordner von \Programme vorgenommen wird. Der Programme-Ordner wird von Windows besonders geschützt. Das betrifft nicht nur die vorgenannten Zugriffsrechte, sondern auch das Speichern von Dateien. Geänderte Dateien speichert Windows in speziellen Ordnern ab und leitet Programmmzugriffe entsprechend im Hintergrund um. Weitere Informationen dazu finden Sie auf den Microsoft-Webseiten, das Stichwort wäre Roaming. Für das Programm ist der Speicherort der Unterordner von Programme, tatsächlich sind die Dateien aber ganz woanders gespeichert. Dieses verwirrende Verhalten können Sie verhindern, wenn Sie einfach einen Unterordner von Eigene Dateien benutzen.

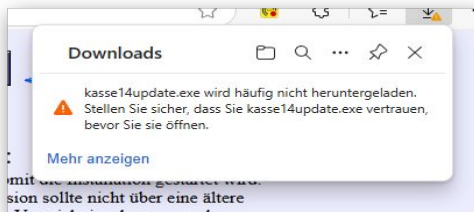
1.5.4. Hinweise für eine Update-Installation

Falls Sie von einer älteren Version umsteigen, muss die Installation als 'Normale Installation' (siehe oben) erfolgen. Bitte geben Sie dabei als Ziel-Ordner den für die Vorversion benutzten Ordner an. Der Standardwert dafür war in der Vorversion: C:\RWBUWIN. Das ältere Symbol (Icon) auf dem Desktop für den Programmaufruf der Vorversion bleibt in dem Fall erhalten, ruft aber die neue Version 36 auf.

1.5.5. Hinweise auf Download-Meldungen

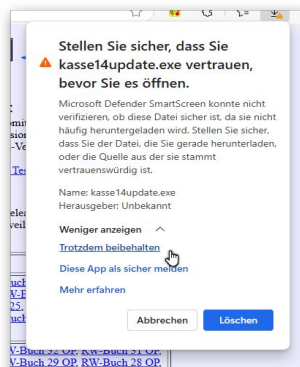
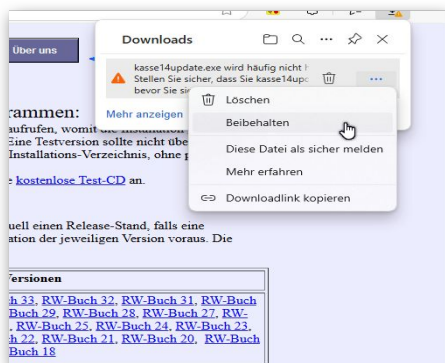
Wenn beim Download irgendwelche Meldungen erscheinen, dass z.B. die Datei nicht oft heruntergeladen wird oder ähnlich, sollten Sie unserem Download vertrauen und die Datei beibehalten. Nur dann kann die heruntergeladene Datei auch installiert werden.

Hier einige Beispiele aus dem Microsoft Explorer Edge für einen Download aus unserem Download-Bereich, hier ein Beispiel für RW-Kasse 14, das aber sinngemäß für alle Versionen gilt:



Hier erscheint solch ein Hinweis, wenn Sie mit der Maus auf die Datei klicken, können Sie am rechten Rand auf die 3 Punkte klicken und dort wählen Sie 'Beibehalten' aus.

Dann könnte noch eine Meldung vom Microsoft Defender kommen, ob Sie auch der Datei auch wirklich vertrauen. Dort wählen Sie dann 'Trotzdem beibehalten'.



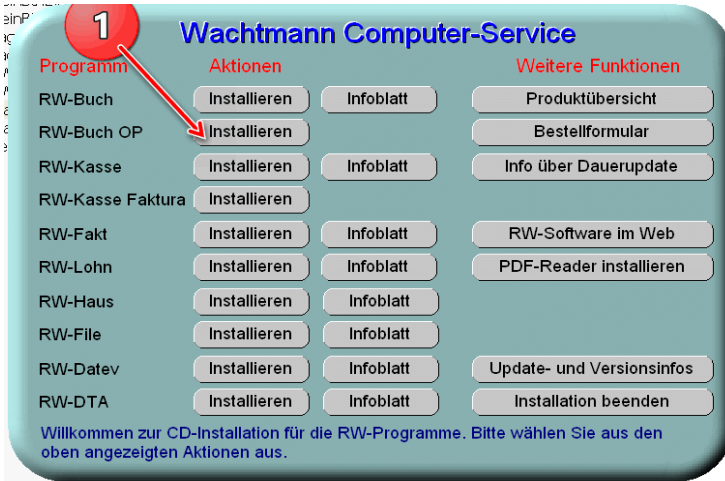
1.5.6. Manifest-Datei

Wir liefern das Programm mit einer so genannten 'Manifest-Datei' aus, die steuert, ob gewisse Elemente im Programm eine so genannte Themendarstellung unterstützen. Im Lieferumfang ist dazu die Datei `rwbuch.exe.manifest` enthalten. Falls grundsätzlich die Themen-Unterstützung nicht gewünscht wird, oder Probleme beim Programmstart bestehen, ist die o.g. Manifest-Datei zu löschen.

Eine mögliche Fehlerquelle liegt darin, dass bei Aktualisierungen von Windows unter Umständen einige für das System relevante Dateien geändert werden, die eine Themendarstellung nicht erlauben oder erst gar nicht unterstützen (Fehlermeldung auf eine Side by Side Konfiguration o.ä.). Da ab Windows 10 die Themendarstellung grundsätzlich anders als in früheren Windows-Versionen abläuft, wird die Manifest-Datei in der Regel nicht benötigt.

1.5.7. Hinweise OP-Version

Für die Installation der größeren OP-Version gelten nur geringe Unterschiede. Bei der CD-Installation wählen Sie statt RW-Buch den darunter liegenden Schalter RW-Buch OP aus, bei manueller Installation über den Explorer ist der Ordner \RWBuchOP für das Setup-Programm zu wählen und im Lizenzdialog meldet sich die OP-Version mit RW-Buch OP 36:



1.5.8. Reportausgaben List & Label 27 ab Windows 8.1 oder höher

Der Hersteller combit setzt für den Report-Generator List & Label 27 eine Windows-Version ab 8.1 oder höher voraus. Unter älteren Versionen funktionieren die Druckausgaben als Reportausgabe nicht. Ab RW-Buch 32 setzen wir standardmäßig List & Label 27 ein. Im Info-Bildschirm zeigen wir die Version von List & Label mit Versionsnummer ebenfalls an. Im Normalfall wird die List & Label Version mit 27 angezeigt. Sie werden das Verhalten allerdings bei Druckausgaben sofort bemerken, da die Ausgabe nicht erfolgt. Hier 2 Bilder (Hauptmenü ? / Info über), links unter Windows 10 und rechts unter Windows XP, wo die Druckausgaben möglich sind:



Und hier ein Bild unter Windows XP, wo keine Druckausgaben mit List & Label möglich sind:



Zur Lösung gibt es 2 Varianten:

- Sie steigen für Ihren PC auf eine neuere Windows-Version um. Derzeit ist nach unserem Kenntnisstand immer noch ein kostenloser Wechsel bei Microsoft möglich. Aus Sicherheitsgründen dürfte das die richtige Lösung sein, da es für die alten Windows-Versionen (Windows XP bis Windows 8.0) schon länger keine Sicherheitsupdates mehr gibt. Aus den gleichen Gründen gibt es das Elster-Modul auch nicht mehr für die älteren Windows-Versionen.
- Falls Sie keinen Wechsel der Windows-Version machen möchten, können wir Ihnen noch eine Version von RW-Buch 36 bereitstellen, die eine

ältere Version von List & Label verwendet, das wäre die Version 20 von List & Label (siehe Info-Bild oben rechts). Die Neuerungen für Reportausgaben fallen dann natürlich weg, allerdings funktionieren dann die Reportausgaben auch wieder. Wir stellen diese besondere Version von RW-Buch 36 gegen eine geringe Bearbeitungsgebühr auf unserer Webseite bereit, bei Bedarf senden Sie uns bitte eine kurze Mail mit Angabe der Registrier-Nr, damit wir Ihnen den passenden Download-Link zusenden können.

2. Jahresanpassungen

2.1. Umsatzsteuer-Voranmeldung 2026

Im Zuge der Jahresanpassung ist die Umsatzsteuer-Voranmeldung für 2026 angepasst worden. Damit ist das neue Elster-Modul verbunden, das vom Gesetzgeber für 2026 freigegeben ist. Außerdem wurde auch das amtliche Formular für 2026 als Druckausgabe im Lieferumfang angepasst, falls eine Elster-Übertragung nicht möglich sein sollte und Sie eine Genehmigung für eine Papierabgabe vom Finanzamt haben. Das Druckformular, also wenn keine Elster-Übertragung erfolgt, ist ab 2023 auf 3 Seiten vom Gesetzgeber erweitert worden. Wie immer liefern wir auch das normale Formular mitsamt der Anleitung / Erläuterung durch den Gesetzgeber mit. Dort können Sie die Gesetzesgrundlagen für die einzelnen zu meldenden Sachverhalte nachlesen. Für einen einfachen Zugriff können Sie die Hinweise vom Gesetzgeber auch über die F1-Hilfe auf der Übersichtsseite aufrufen.

2.1.1. Neue Kennziffer 500, Wegfall Kennziffer 23

Bei der Umsatzsteuer-Voranmeldung hat der Gesetzgeber ab 2026 die alte Kennziffer 23 für die manuelle Bearbeitung im Finanzamt ersetzt durch die neue Kennziffer 500. Die Umsetzung erfolgt in RW-Buch durch eine neue Auswahlliste, die wir im Elster-Dialog eingebaut haben:

Elster-Datenübergabe

USt-Voranmeldung Januar 2026

Freigabe für das Jahr 2026

Ihre Absenderangaben

Name: Musterfirma Druckerei

Strasse, Haus-Nr: Melerstrasse 4

PLZ, Ort: 45122 Musterort

Steuer-Nr: 1234567890

Beraterangaben

Name: Musterberater

Beruf: Steuerberater

Vorwahl, Tel.: 012233 4556677

Mandant: Müller

Empfänger-Finanzamt / Übertragungsoptionen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen (53)

Finanzamt: Finanzamt Herford

☐ Antrag auf Dauerfristverlängerung

☐ Berichtigte Anmeldung

☐ Verrechnung Erstattungsbetrag erwünscht

☐ Einzugsermächtigung widerrufen

☒ Elster-Meldungen nicht anzeigen

Keine ergänzenden Angaben zur Steueranmeldung

Begründung für ergänzende Angaben

Übertragung / Protokollausgabe kann durchgeführt werden.

Optionen Protokolldruck nach Übertragung

☒ Druckdialog anzeigen 0 Kopien

PDF-Anzeige für Protokolldruck

☐ Extern ☐ Intern ☒ Intern (LL) ☐ Aus

Nur Protokollausdruck (ohne Übertragung)

Übertragung vornehmen

Authentifizierung: eingeschaltet

Schließen

Neue Kennziffer 500 für ergänzende Angaben

Damit wird dem Finanzamt mitgeteilt, dass noch Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung vorliegen. Das können die folgenden Sachverhalte sein:

- Steuererhebliche Sachverhalte konnten nicht erklärt werden
- es wird bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung vertreten
- Sachverhalte sollen personell vertieft geprüft werden
- es liegen mehrere der vorgenannten Gründe vor

Bei der Elster-Übergabe erfolgt bei Auswahl einer der Gründe die Übermittlung eines weiteren Hinweistextes als Begründung, der zwingend anzugeben ist. Beim amtlichen Druckformular über die Druckausgabe müsste ein separates Dokument übermittelt werden.

2.1.2. Mögliche Änderung bei der Angabe Finanzamt

Bei Änderungen am Elster-Modul können sich auch immer Änderungen an den Finanzämtern ergeben. Das können z.B. andere Bezeichnungen oder ähnliches sein. Die Liste der Finanzämter wird vom Elster-Modul bereitgestellt, bei Änderungen haben wir daher leider darauf keinen Einfluss. Falls ein Fehler bei der Steuer-Nr im Elster-Dialog angezeigt wird, ist unter Umständen die Änderung der Finanzamtsliste die Ursache. Prüfen Sie daher zuerst, ob das Finanzamt korrekt angegeben ist, evtl. reicht eine erneute Auswahl des korrekten Finanzamtes aus, so dass die Steuer-Nr wieder als korrekt erkannt wird.

Empfänger-Finanzamt / Übertragungsoptionen

Bundesland
Nordrhein-Westfalen (53)

Finanzamt
Finanzamt Herford

Elster-Versionsinfo

☐ Antrag auf Dauerfristverlängerung

☒ Elster-Meldungen nicht anzeigen

☐ Berichtigte Anmeldung

☐ Belege

☐ Manuelle Bearbeitung nach AO § 150

☐ Verrechnung Erstattungsbetrag erwünscht

Begründung für die manuelle Bearbeitung

☐ Einzugsermächtigung widerrufen

Proxy...

Authentifizierung

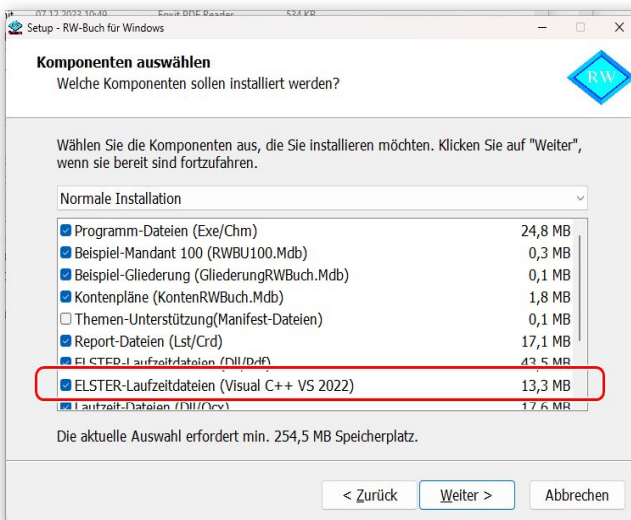
Die Probleme kommen daher, dass es unterschiedliche Formate für die Steuernummer gibt, die sogar auf Landesebene abweichen und zum anderen eine bundeseinheitliche Steuernummer, die für Elster zum Einsatz kommt. Intern setzt das Programm die Steuernummer in die für Elster benötigte Elster-Steuernummer um. Die Basis dafür sind aber immer die Zuordnung für das jeweilige Bundesland und das dazugehörigen Finanzamt.

2.1.3. Fehlermeldung, dass keine Bundesländer eingelesen wurden

Falls überhaupt keine Bundesländer, und damit auch keine Finanzämter, eingelesen werden konnten, erscheint eine entsprechende Meldung mit einem Hinweis darauf. Eine Benutzung des Elster-Moduls ist dann nicht möglich, bis Abhilfe geschaffen wird. Folgende Ursachen kommen in Frage:

- Sie haben die Laufzeitdateien Visual C Runtime 2022 nicht installiert

In den meisten Fällen dürften diese Laufzeitdateien auf einem PC vorhanden sein, wenn nicht, müssen Sie diese z.B. von unserer CD nachinstallieren. Bei Ausführung der Installation ist dazu bei 'Komponenten auswählen' die Option 'ELSTER-Laufzeitdateien (Visual C++ VS 2022)' auszuwählen. Wenn diese bereits auf Ihrem PC installiert wurden, erfolgt keine Aktion, ansonsten werden die Laufzeitdateien mit installiert.



- Sie verwenden RW-Buch auf einem älteren PC mit Windows XP / Vista / Windows 7

Laut Gesetzgeber ist Elster erst ab Windows 10 verwendbar. Die bisherige Praxis, dass ältere Betriebssysteme zwar nicht mehr unterstützt werden, trotzdem aber noch lauffähig sind, ist nach unserem Kenntnisstand nicht mehr gegeben. Für ältere Betriebssysteme kann daher Elster nicht mehr verwendet werden. Die einzige uns bekannte Lösung ist ein Umstieg auf Windows 10 oder höher.

- Sie haben RW-Buch nicht komplett installiert

Es kann sein, dass RW-Buch 36 ohne Elster-Laufzeitdateien installiert wurde und dann Elster verwendet werden soll. Solch eine Vermischung ist leider nicht möglich, zur Lösung installieren Sie bitte RW-Buch einmal komplett. Wichtig ist dabei auf jeden Fall, dass mindestens einmal die Elster-Laufzeitdateien installiert werden, die im Verlauf der Installation bei 'Komponenten auswählen' auszuwählen sind.

2.1.4. Amtliches Formular auf Blankopapier

Für den Ausdruck auf Blankopapier haben wir auch das Formular für 2026 angepasst. Das kommt wie schon ausgeführt nur dann zum Einsatz, wenn eine entsprechende Genehmigung vorliegt, im Normalfall wird per Elster übertragen. Der Gesetzgeber hat ab 2023 den Seitenumfang auf 3 Seiten erhöht.

2.2. Zusammenfassende Meldung

Die vorgenannten Ausführungen zum neuen Elster-Modul gelten sinngemäß auch für die Elster-Übertragung der zusammenfassenden Meldung (ZM). Auch hier kommt das neue Elster-Modul zum Einsatz.

2.3. EÜR-Formular

Das EÜR-Formular für 2025 wurde im Programm integriert. Dieses ist für den Abschluss im Folgejahr also ab 2026 verwendbar. Das beinhaltet Änderungen in Bezug auf ein geändertes Druckformular mit geänderten Gesetzestexten. Wie in den Vorjahren sind die Meldesachverhalte am jeweiligen Text zu erkennen, nicht an der Zeilennummer. Dadurch können wie bisher auch die bestehenden Kontenselektionen für eine bestimmte Zeile aus Vorjahren übernommen werden. Die Ausnahme liegt darin, wenn Zeilen gelöscht wurden, diese Zeilen erkennen Sie an dem grauen Hintergrund. Für eine gelöschte Zeile können zudem keine Selektionen oder manuelle Werteingaben gemacht werden. Je nach Jahreszahl wird der Endwert über das Jahresergebnis in der Fusszeile der Tabelle angezeigt.

RW-Buch 36 Grundversion - [Gewinn- u. Verlustrechnung 2025]

Buchen Auswerten Stammdaten Optionen Fenster ?

Buchen Konten Vorlagen

Kontoblatt Journal SuSa GuV BWA UStVA Grafik Prüfen

Mandant Sichern Schrift Optionen Ende

Gewinn- u. Verlustrechnung 2025

Schnellübersicht

Konten-Auflistung

Gliederung

EÜR

Kategorien

Zeile Text	Wertspalte1	Wertspalte2
114 Kosten für Verpackung und Transport (neu ab 2019)		
115 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2018 (entfällt ab 2019)		
116 abzüglich steuerfreie Einnahmen nach § 3 Nr. 26, 26a, 26b EStG (neu ab 2019)		
117 abzüglich steuerfreie Einnahmen nach § 3 EStG (ohne Nr. 26, 26a, 26b und 118 abzüglich steuerfreie Einnahmen nach § 3a EStG (neu ab 2019)		
119 zuzüglich nicht abziehbarer Betriebsausgaben nach § 3 Nr. 26, 26a, 26b EStG (neu ab 2019)		
120 zuzüglich nicht abziehbarer Betriebsausgaben nach § 3c Abs. 1 EStG (neu ab 2019)		
121 zuzüglich nicht abziehbarer Betriebsausgaben nach § 3c Abs. 4 EStG (neu ab 2019)		
122 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2016 (aufgrund 2017)		
123 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2019 (entfällt ab 2020)		
124 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2017 (aufgrund 2018)		
125 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2020 (entfällt ab 2021)		
126 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2018 (aufgrund 2019)		
127 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2021 (entfällt ab 2022)		
128 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2019 (aufgrund 2020)		
129 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2022 (neu ab 2023)		
130 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2023 (neu ab 2024)		
131 Tagespauschale für die Tätigkeit in der häuslichen Wohnung (neu ab 2024)		
132 Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge (§ 7g Abs. 2 EStG) aus 2024 (neu ab 2025)		
Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust		1.260,50

☐ Mit AB-Werten

☐ Grundstücksentnahme 2025

☐ Ohne Null-Unterdrückung

☐ Verkauf/Aufgabe 2025

☒ Mit Vorjahreswerten

☐ Unentg. Übertrag 2025

Kontenzuweisungen ändern

NameMax Müller

Nr1

Betriebsart;RechtsformDienstleistungen;GbR

Einkunft4

Drucken

Jahr - 1 Jahr + 1

Konten Grafik Export

Schließen

Januar

Dezember

Auswahl der Auswertungsform20248OP-TestmandantEUR21.11.2025

Neue Zeilen für 2025 finden Sie am Ende der Tabelle

Wie in den Vorjahren liefern wir auch diesmal die Erklärungstexte und das Formular selbst als PDF-Datei mit. Im Programmordner finden Sie die entsprechende Hinweisdatei. Die Änderungshinweise zu den weiter zurückliegenden Vorjahren finden Sie wie bisher in der F1-Hilfe im Kapitel EÜR-Formular. Grundsätzlich ist das EÜR-Formular in RW-Buch, wie in den Vorjahren, nur als Hilfe für die Übertragung durch ein anderes Programm, z.B. ElsterFormular oder eine Übertragung über das Online-Portal von Elster, vorgesehen. Das EÜR-Formular ist eine Ergänzung zur Einkommensteuererklärung und daher nicht in RW-Buch enthalten.

2.3.1. Änderungen bei den Zeilen

Für 2025 wurden einige Zeilen gelöscht und einige Zeilen sind hinzugefügt worden. Die neuen Zeilen fügen wir immer an das Ende der Tabelle an, bei den gelöschten Zeilen finden Sie einen entsprechenden Vermerk mit dem Jahr der Löschung.

Folgende Zeilen wurden geändert oder neu hinzugefügt:

<i>Zeilen-Nr aus dem Formular 2025</i>	<i>Hinweis</i>
12, 13, 16, 32, 33, 34, 37, 38, 81	Hier wurden die Texte vom Gesetzgeber geändert. Das können teils nur sehr geringe Änderungen sein, aber auch Hinweise zu anderen Gesetzen.
84 bis 86	<p>Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge ...</p> <p>Hinweis: Da im Formular die letzten 3 Vorjahre aufgelistet werden, ist jetzt für 2025 der normale Wert für 2021 ist heraus gefallen, die Werte für 2022 und 2023 sind dagegen unverändert vorhanden. Der Wert für 2024 ist neu hinzugekommen (Bildschirm-Zeile 132).</p> <p>Wir haben die Thematik für die neuen Zeilenbereiche durch entsprechende neue Zeilen am Bildschirm und Hinweis auf die gelöschten Zeilen umgesetzt. Neue Zeilen werden dabei wie in den Vorjahren am Ende der Tabelle am Bildschirm platziert.</p>

3. Archivierung / Betriebsprüfung

Im Rahmen einer Betriebsprüfung wird in der Regel eine Datenüberlassung der Fibu-Daten gefordert, die wir über die Archivierung bereitstellen. Die Funktion erreichen Sie wie bisher über Stammdaten / Archivierung.

3.1. Optionen im Archivierungsdialog

Der Dialog Archivierung enthält diese Einstellungen:

Archivierungsfunktion

Zeitraum für die Archivierung einstellen

Für das Geschäftsjahr plus Folgejahre

1. Betriebsprüfung (Datenüberlassung) 2. Interne Zwecke

Firma Ort Hinweis

☒ Datendateien (CSV) mit Spaltennamen in 1. Zeile

☐ Währungsfelder mit implizierten Nachkommastellen definieren

Für eine Betriebsprüfung können für das Geschäftsjahr und maximal 2 Folgejahre die Dateien für eine Datenüberlassung erzeugt werden. Beachten Sie bitte auch die mitgelieferten PDF-Hinweise (GDPdU-Erläuterungen.pdf). Die Verarbeitung erfolgt in 2 Schritten, die für jedes Ausgabejahr wiederholt werden:

1. Es wird zuerst eine Access-Datenbank (Access 97) erzeugt, die nur Daten des jeweiligen Jahres enthält, außerdem diverse weitere Tabellen, z.B. für Kontoblätter etc. Diese Datenbank dient als Basis für die Erstellung der in Punkt 2 beschriebenen Dateien.

Die Datei wird im Ordner: C:\Users\User\RWBUWIN36Grund\Archiv angelegt u. mit der MandantNr u. Jahreszahl versehen.

2. Die in Schritt 1 erzeugten Tabellen werden dann nach dem Beschreibungsstandard für die Datenüberlassung in einer Datei index.xml und diversen CSV-Dateien umgewandelt. Die Eingaben Firma, Ort, Hinweis werden zusätzlich in der index.xml hinterlegt.

Die Dateien werden im Ordner: C:\Users\User\RWBUWIN36Grund\Archiv\Mandant<MandantNr>\<Jahreszahl> gespeichert.

☒ Zusätzlich Daten auf externes Laufwerk kopieren

☐ Kopieren inklusive interne Access-Datenbank

Archiv erstellen Abbruch

3.1.1. Zeitraum einstellen

Im oberen Bereich **(1)** können Sie den Zeitraum für die Archivierung einstellen. Sie geben das Geschäftsjahr an und können außerdem bis maximal 2 Folgejahre angeben. Für diesen Jahresbereich werden die entsprechenden Daten aufbereitet.

3.1.2. Betriebsprüfung (Datenüberlassung)

In der Mitte **(2)** wählen Sie im Karteidialog Betriebsprüfung (Datenüberlassung) aus. Auf der Seite können Sie einige allgemeine Hinweise eintragen, die in die Datei index.xml eingesetzt werden.

Außerdem können Sie weitere Optionen für den Aufbau der Datendateien machen:

- **Datendateien (CSV) mit Spaltennamen in 1. Zeile**
Hiermit legen Sie fest, dass die Datendateien im CSV-Format in der ersten Zeile die Spaltennamen enthalten oder nicht.
- **Währungsfelder mit implizierten Nachkommastellen definieren**
Hiermit stellen Sie ein, dass Währungsfelder per Deklaration in der Datei index.xml mit implizierten Nachkommastellen aufgeführt werden. Das wird per ImpliedAccuracy umgesetzt, bei Ausschaltung der Option wird stattdessen Accuracy verwendet.

Die vorgenannten Optionen haben wir aufgrund von Rückmeldungen bei Betriebsprüfungen eingefügt, da der Gesetzgeber leider keine Testmöglichkeit zur Verfügung stellt.

3.1.3. Zusätzlich Daten auf externes Laufwerk kopieren

Über diese Option unten links **(3)** können Sie einstellen, dass die erzeugten Dateien im Anschluss auf ein externes Laufwerk kopiert werden sollen. Vor der Kopieraktion wird das Laufwerk über einen Windows-Dialog abgefragt. Hier könnte z.B. ein USB-Laufwerk gewählt werden, bitte sorgen Sie vorher dafür, dass ein Laufwerk für die Kopieraktion verfügbar ist, ein Schreibschutz bei einem USB-Stick muss z.B. vorher aufgehoben werden.

Die zweite Option, Kopieren inklusive interne Access-Datenbank, wird die erzeugten Zusatzdateien mit der Endung .MDB ebenfalls kopieren. Für eine Betriebsprüfung werden diese Dateien allerdings nicht benötigt.

3.2. Beschreibung diverser Datenfelder

Die meisten Datenfelder, Spalten in der CSV-Datei, haben einen selbsterklärenden Feldnamen. Für einige Felder werden jedoch Abkürzungen verwendet oder haben eine bestimmte Bedeutung, die wir nachfolgend beschreiben, zuerst für die Basistabellen:

3.2.1. Buchungsangaben

Die Buchungen werden in den Basistabellen Journal und Splittbuchungen gespeichert:

<i>Tabelle: Journal.csv</i>	
<i>Datenfeld</i>	<i>Verarbeitungshinweis</i>
Ausgangskonto	Sachkonto, Eingabefeld in der Buchungsmaske, in Verbindung mit dem EA-Kürzel wird die Buchungsseite auf diesem Konto festgelegt.
Gegenkonto	Sachkonto, Eingabefeld in der Buchungsmaske, in Verbindung mit dem EA-Kürzel wird die Buchungsseite auf diesem Konto festgelegt.
USTKonto	Sachkonto, Eingabefeld in der Buchungsmaske für ein Umsatzsteuerkonto mit der Kontoart V für Vorsteuer oder M für Mehrwertsteuer.
Rechenart	Eingabe Buchungsbetrag als Brutto, Netto oder USt-Direkt (B,N,U oder u). Damit wird die Berechnung in der Buchungsmaske gesteuert, also wie genau berechnet werden soll, z.B. Brutto bedeutet, dass die Umsatzsteuer, wenn vorhanden anhand des Steuerkontos berechnet und dann Netto als Differenz berechnet wird.

Tabelle: Journal.csv

Buchungsart	Kürzel für eine Kennzeichnung der Buchung. (FR-Freie Buchung, DA-Dauerbuchung, AF-AfA Buchung, IM-Importbuchung, UW-Umrechnung Währung)
OPBuchung	Kennung, ob die Buchung mit OP-Angaben erfolgt ist. Alle Felder, die mit OP beginnen sind nur in der OP-Version vorhanden.
OPKontoNr	PersonenkontoNr
OPKontoArt	Kürzel für die Art des Personenkontos. (K-Kunde, L-Lieferant, B-Beides, V-Vertreter aus RW-Fakt)
OPVorgangsNr	Rechnungsnummer
OPVorgangsArt	Kürzel für die Art des offenen Posten. (R-Rechnung, G-Gutschrift, A-Anzahlung)
OPZahlungsArt	Kürzel zur Unterscheidung zwischen neuem OP-Vorgang und Zahlung für einen bestehenden OP-Vorgang. (N-Neuer OP-Vorgang, Z-Zahlung für einen vorhandenen OP-Vorgang)
..restliche Datenfelder..	Selbsterklärender Feldname bzw. Ergänzung mit einer Feldbeschreibung in der Beschreibungsdatei index.xml

Tabelle: Splittbuchungen.csv

Datenfeld	Verarbeitungshinweis
KontoNr	Sachkonto, Eingabespalte in einer Splittbuchung. Pro Zeile gibt es nur ein Konto.
LfdNr	Laufende Nummer der Hauptbuchung. Alle Einzelzeilen der zugehörigen Splittbuchungszeilen bekommen die gleiche Nummer.
OPKontoNr	PersonenkontoNr. Alle Felder, die mit OP beginnen sind nur in der OP-Version vorhanden.
OPKontoArt	Kürzel für die Art des Personenkontos. (K-Kunde, L-Lieferant, B-Beides, V-Vertreter aus RW-Fakt)
OPVorgangsNr	Rechnungsnummer
OPVorgangsArt	Kürzel für die Art des offenen Posten. (R-Rechnung, G-Gutschrift, A-Anzahlung)
OPZahlungsArt	Kürzel zur Unterscheidung zwischen neuem OP-Vorgang und Zahlung für einen bestehenden OP-Vorgang. (N-Neuer OP-Vorgang, Z-Zahlung für einen vorhandenen OP-Vorgang)
..restliche Datenfelder..	Selbsterklärender Feldname bzw. Ergänzung mit einer Feldbeschreibung in der Beschreibungsdatei index.xml

3.2.2. Kontoangaben

Die Kontendaten werden in der Basistabelle Konten und Kontenwerte gespeichert. In der OP-Version kommt die Basistabelle Personenkonten hinzu:

Tabelle: Konten.csv	
Datenfeld	Verarbeitungshinweis
AutomatikUST	Optionale Zuordnung eines Umsatzsteuerkontos. Bedeutet, dass dieses Sachkonto in Verbindung mit dem Ust-Konto gebucht wird.
Kontoart	Kürzel für die Art des Sachkontos. (B-Bestand, A-Aufwand, E-Erlös, V-Vorsteuer, M-Mehrwertsteuer, S-Sonstige)
Auswertungsart	Kürzel für die Auswertung, in der das Sachkonto erscheinen soll. (G-Gewinn/Verlust, B-Bilanz, Leer-ohne Zuordnung)
Auswertungsseite	Kürzel für die Auswertungsseite des Sachkonto in der jeweiligen Auswertung. (A-Aktiva Bilanz oder Aufwand GuV, E-Erlös GuV, P-Passiva Bilanz, S-Saldenabhängig, Leer-ohne Zuordnung). Aus der Auswertungsseite und der Auswertungsart ergeben sich diese Kombinationen: GA-Guv Aufwand, GE-Guv Erlös, BA-Bilanz Aktiva, BP-Bilanz Passiva. Saldenabhängig wird in unseren Auswertungen so umgesetzt: Ein negativer Wert z.B. für Aufwand wird auf der Erlösseite als Pluswert platziert. Das gilt analog auch für die anderen Auswertungen.
Saldierung	Kennung, ob das Konto beim Jahreswechsel saldiert wird
MitNullSaldo	Kennung, ob das Konto einen Nullsaldo beim Jahreswechsel vortragen soll
KennzifferUSt	Angabe für eine Umsatzsteuer-Kennziffer, die bei der Umsatzsteuer-Voranmeldung verwendet wird.
..restliche Datenfelder..	Selbsterklärender Feldname bzw. Ergänzung mit einer Feldbeschreibung in der Beschreibungsdatei index.xml

Tabelle: Personenkonten.csv	
Datenfeld	Verarbeitungshinweis
OPKontoArt	Kürzel für die Art des Personenkontos. (K-Kunde, L-Lieferant, B-Beides, V-Vertreter aus RW-Fakt)
SachktoForderung	Vorgabe für ein Sachkonto für eine Buchung als Forderung
SachktoVerbindlichkeit	Vorgabe für ein Sachkonto für eine Buchung als Verbindlichkeit
..restliche Datenfelder..	Selbsterklärender Feldname bzw. Ergänzung mit einer Feldbeschreibung in der Beschreibungsdatei index.xml

3.2.3. Verbindungsdaten

Über weitere Tabellen stellen wir Verbindungsdaten bereit, die aus mehreren Basistabellen aufbereitet werden. Das sind Buchungsdaten mit Normal- und Splittbuchungen in JournalmitSplittbuchung.csv, Sachkonten mit den Buchungswerten in KontenmitKontenwerte.csv, Kontoblatt mit den Buchungen auf Sachkonten in KontoblattmitBuchungen.csv. In der OP-Version kommen diese Tabellen hinzu: Personenkonten mit Buchungswerten in PersonenkontenmitPersonenkontenwerte.csv und für OP-Kontoblätter mit Buchungen auf OP-Konten in PersonenKontoblattmitBuchungen.csv.

<i>Tabelle: JournalmitSplittbuchung.csv</i>	
<i>Datenfeld</i>	<i>Verarbeitungshinweis</i>
JournalAusgangskontoKontoart	Kürzel für die Art des Sachkontos, dass in der Buchungsmaske als Ausgangskonto eingesetzt wird. (B-Bestand, A-Aufwand, E-Erlös, V-Vorsteuer, M-Mehrwertsteuer, S-Sonstige). Die Angabe bezieht sich nur auf eine Normalbuchung, nicht auf eine Splittbuchung.
JournalAusgangskontoAuswertungsart	Kürzel für die Auswertung, in der das Sachkonto erscheinen soll. (G-Gewinn/Verlust, B-Bilanz, Leer-ohne Zuordnung). Die Angabe bezieht sich auf das in der Buchungsmaske angegebene Ausgangskonto und auch nur auf eine Normalbuchung, nicht auf eine Splittbuchung.
JournalGegenkontoKontoart	Dto. wie oben aber für das Gegenkonto einer Normalbuchung.
JournalGegenkontoAuswertungsart	Dto. für das Gegenkonto einer Normalbuchung.
SplittbuchungKontoKontoart	Dto. aber für das Sachkonto in einer Zeile einer Splittbuchung, pro Zeile einer Splittbuchung ist nur 1 Sachkonto möglich.
SplittbuchungKontoAuswertungsart	Dto. für das Sachkonto der Splittbuchung.
..restliche Datenfelder..	Selbsterklärender Feldname bzw. Ergänzung mit einer Feldbeschreibung in der Beschreibungsdatei index.xml. Außerdem gelten die vorgenannten Ausführungen in den Basistabellen Journal und Splittbuchung zu den Datenfeldern.

<i>Tabelle: KontoblattmitBuchungen.csv</i>	
<i>Datenfeld</i>	<i>Verarbeitungshinweis</i>
AusgabeKontoNr	KontoNr des Sachkontos, für die das Kontoblatt ausgegeben wird
AusgabeKontoBezeichnung	Konto-Bezeichnung des Sachkontos, für das Konto das als Kontoblatt ausgegeben wird

Tabelle: KontoblattmitBuchungen.csv

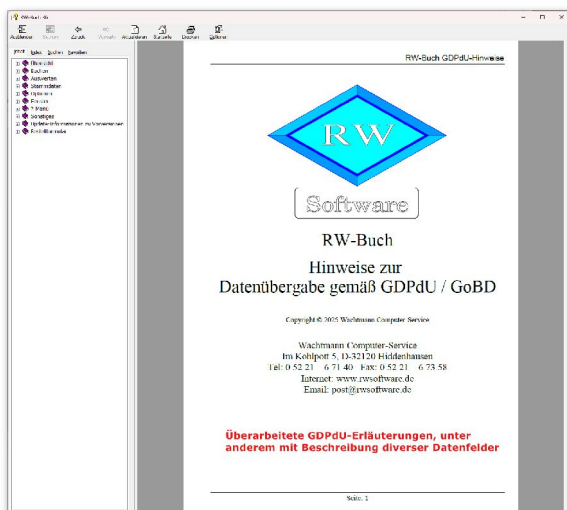
Gegenkonten	Gegenkonten, die im Kontoblatt bebucht sind, Gegenkonto und evtl. UstKonto. Bei einer Splittbuchung gibt es kein Gegenkonto, da pro Splittbuchungszeile nur 1 Sachkonto angegeben werden kann, daher erscheint in dem Fall SSSS als Kennung, dass eine Splittbuchung vorliegt.
..restliche Datenfelder..	Selbsterklärender Feldname bzw. Ergänzung mit einer Feldbeschreibung in der Beschreibungsdatei index.xml. Außerdem gelten die vorgenannten Ausführungen in den Basistabellen Journal und Splittbuchung zu den Datenfeldern.

Tabelle: PersonenKontoblattmitBuchungen.csv

Datenfeld	Verarbeitungshinweis
AusgabeKontoNr	KontoNr für das Personenkonto, für die das Kontoblatt ausgegeben wird
AusgabeKontoBezeichnung	Konto-Bezeichnung für das Personenkonto, für das Konto das als Kontoblatt ausgegeben wird
Sachkonten	Sachkonten, die in der OP-Buchung bebucht sind
..restliche Datenfelder..	Selbsterklärender Feldname bzw. Ergänzung mit einer Feldbeschreibung in der Beschreibungsdatei index.xml.

3.3. Überarbeitete Erläuterungen

Die komplette Erläuterungsdatei liefern wir wie bisher auch als separate PDF-Datei mit. Diese können Sie z.B. über die F1-Hilfe auch direkt im Programm anzeigen lassen:



4. Weitere Verbesserungen / Erweiterungen

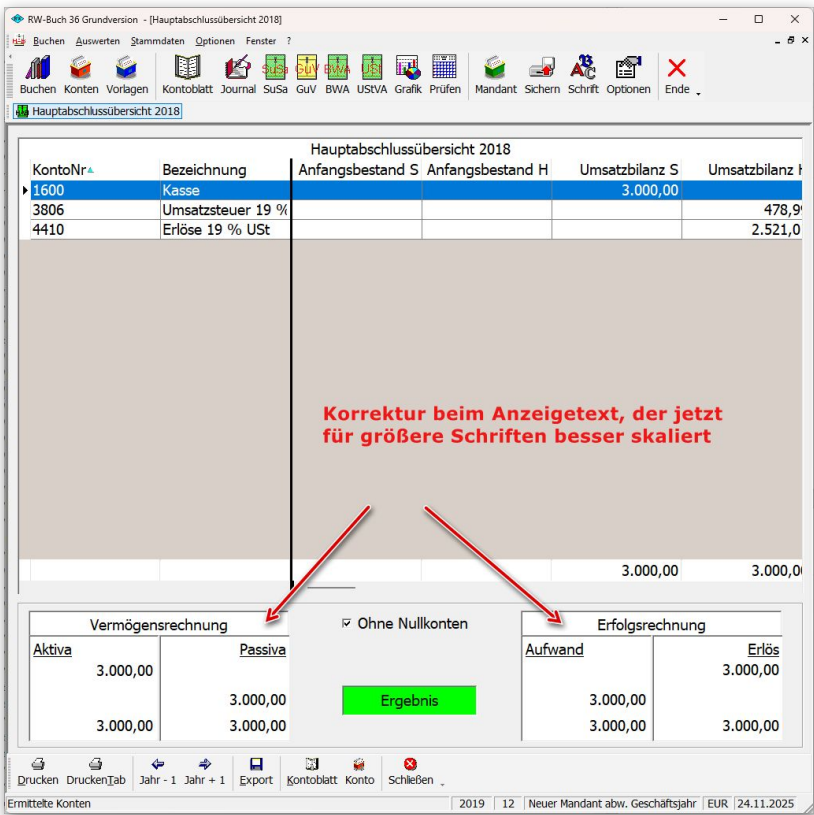
In den folgenden Bereichen sind funktionale Erweiterungen bzw. Verbesserungen erfolgt:

4.1. Neuer Aufrufparameter

Der Aufrufparameter /NoSpeichernMenu wurde erweitert. Damit wird die Speicherung der Dateien für das Menü (Layout mit Symbolleisten etc.) beim Programmende nicht ausgeführt. Das kann Probleme beim Programmende verhindern, die durch eine fehlerhafte oder hängende Ausführung dieser Speicherung entstehen könnten. Dieser Parameter verhindert aber nicht das Einlesen der Menüdateien beim Programmstart. Eine Beschreibung der Aufrufparameter finden Sie in der F1-Hilfe im Kapitel Installation.

4.2. Korrektur bei der Anzeige der Hauptabschlussübersicht (HAB)

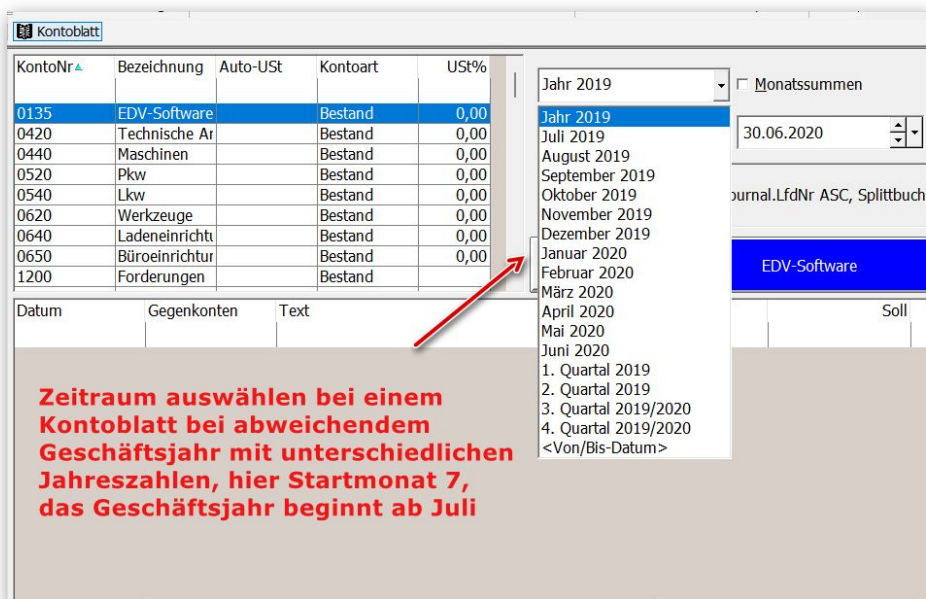
Bei der Auswertung Hauptabschlussübersicht (HAB) konnte eine Anzeigeproblem im unteren Bildschirmbereich bestehen, wenn eine zu große Schrift eingesetzt wurde. Der Bereich wurde für die Anzeigewerte der Vermögensrechnung und Erfolgsrechnung verwendet. Bei zu großer Schrift wurden Teile der Werte abgeschnitten, was jetzt erst sehr viel später auftreten wird.



4.3. Erweiterung bei diversen Auswahllisten für den Zeitraum

Bei diversen Auswertung kommt eine Auswahlliste für den Zeitraum zum Einsatz, aber auch in der Buchungsmaske und der Buchungstabelle. Bei einem abweichenden Geschäftsjahr, also einem Geschäftsjahr, welches sich über 2 Kalenderjahre erstreckt, war die Anzeige teilweise ohne das Kalenderjahr. Besonders bei einer Quartalsauswahl war das irritierend und wurde jetzt so erweitert, dass die Jahreszahl bei den Monaten erscheint. Bei einem Quartal über verschiedene Kalenderjahre werden jetzt beide Jahre angezeigt. Das sieht z.B. bei einem Startmonat 7, also Geschäftsjahr von Juli bis Juni des Folgejahres, so aus:

Juli 2025
 August 2025
 ..
 Dezember 2025
 Januar 2026
 ..
 Juni2026
 1. Quartal 2025
 2. Quartal 2025
 3. Quartal 2025/2026
 4. Quartal 2025/2026



Zeitraum auswählen bei einem Kontoblatt bei abweichendem Geschäftsjahr mit unterschiedlichen Jahreszahlen, hier Startmonat 7, das Geschäftsjahr beginnt ab Juli

4.4. Korrektur bei Report BWA Zeitraumvergleich

Bei der BWA als Zeitraumvergleich konnten bei der Reportausgabe Fehler entstehen, die eine fehlerhafte Formel verursacht hat, die eine Division durch 0 nicht verhindert hat. Wir haben den neuen Report BWAZ2.LST entsprechend angepasst und in den Lieferumfang aufgenommen.

4.5. Erweiterungen beim Import von Daten aus einem Kontoauszug

In der Vorversion wurden in Release-Ständen im Kundenauftrag einige Erweiterungen vorgenommen. Hier nochmal die Einzelheiten:

- Erweiterung beim Import aus Kontoauszug im Format DKB. Die Spaltentitel wurden von der DKB vor einiger Zeit erneut geändert, außerdem werden die Daten jetzt standardmäßig aus dem UTF8-Zeichensatz umgewandelt (Sonderzeichen).
- Erweiterung beim Import aus Kontoauszug beim Importformat Sparkasse Reutte. Eine Änderung bei den Spaltennamen wurde umgesetzt (Buchungs-Details).
- Erweiterung beim Import aus Kontoauszug. Ein neues Format wurde für American Express erweitert.

Kontoauszug importieren

Allgemeine Import-Einstellungen Suchwörter und weitere Optionen

Format: American Express (CSV-Format/UTF8)
DKB Bank (CSV-Format)
Volks-/Raiffeisenbank I (CSV-Format)
Volks-/Raiffeisenbank II (Business/CSV-Format)
Sparkasse Reutte (CSV-Format)
Commerzbank (CSV-Format/UTF8)
Postbank (CSV-Format ab Mai 2019)
American Express (CSV-Format/UTF8)

Importdatei: 1psk_2024-01_bis_08.csv
2psk_2024-01_bis_08.csv

Verzeichnis: um sortieren
Fehlerfarbe

Bankkonto

Buchungsangaben für RV-Buch

Datum	BelegNr	GegKto	USTKto	Kosten	Text	Soll	Haben
Import aus einem Kontoauszug mit diversen Anpassungen und neues Format American Express							

Kontoauszug-Angaben

Start-Belegnummer: 00082 ☒ Belegkreislauf aktualisieren
☐ Belegnummer nur kopieren

Anzeigeformat: Normal (ca. 20 % Kontoauszug-Daten) ☒ Kostenstelle anzeigen

Speichern Einlesen Import durchführen Abbruch

4.6. Neue Reportdateien

Die folgenden Reportdateien wurden neu in den Lieferumfang aufgenommen:

<i>Datei</i>	<i>Bemerkung</i>
EÜR2025.CRD	EÜR-Formular 2025
USTVA2026.CRD	Amtliches Formular Umsatzsteuer-Voranmeldung ab 2026 als Druckformular, 3-seitiges neues Formular, keine Elster-Übertragung, geringe Korrekturen zum Vorjahr 2025, z.B. die neue Kennziffer 500
USTVA6_4.CRD	Amtliches Formular Umsatzsteuer-Sondervorauszahlung ab 2026 als Druckformular, 1-seitiges neues Formular, keine Elster-Übertragung. Die neue Kennziffer 500 für Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung ist dort enthalten. Bitte die Hinweise dazu beachten.
BWAZ2.LST	Bei der BWA als Zeitraumvergleich konnten bei der Reportausgabe Fehler entstehen, die eine fehlerhafte Formel verursacht hat, die eine Division durch 0 nicht verhindert hat. Wir haben den neuen Report als neuer Report BWAZ2.LST entsprechend angepasst und in den Lieferumfang aufgenommen.

5. Reportausgaben mit List & Label 27

Wir haben den neuesten Report-Generator von combit, List & Label 27, ab RW-Buch 32 eingebaut. Damit sind sehr viele neue Funktionen, Verbesserungen etc. verbunden, die wir hier aber nur kurz aufzeigen wollen. Die Beschreibung war auch schon in der Vorversion enthalten, wir wiederholen dieses nochmal, falls Sie von einer älteren Version umsteigen.

5.1. Separates Handbuch für den Report-Designer als PDF-Datei

Der Lieferumfang wurde erweitert um das komplette Handbuch für den Report-Designer List & Label 27 als PDF-Datei. Es handelt sich um das Original-Handbuch vom Hersteller combit, wir haben dort keinerlei Änderungen vorgenommen. Bitte beachten Sie, dass nicht alle dort beschriebenen Leistungen in unseren Programmen umgesetzt sind. Als Ergänzung der ebenfalls mitgelieferten F1-Hilfe dient das Handbuch als Nachschlagewerk.

Um das Designer-Handbuch anzuzeigen rufen Sie entweder aus dem Programmverzeichnis die Datei ReportDesignerLL27.pdf mit Ihrem PDF-Viewer auf oder alternativ auch direkt im Programm über die F1-Hilfe auf der Übersichtsseite:

Übersicht

RW-Buch 32 für Windows

Das Programm RW-Buch für Windows ist eine Finanzbuchhaltung, die sowohl für eine Bilanzierung sowie für eine Einnahme-Überschuss-Rechnung eingesetzt werden kann. Durch vielfältige Auswertungen erhalten Sie einen ständigen Überblick über die aktuelle Geschäftslage.

Allgemeines

- [Neue Buchhaltung einrichten](#)
- [Beispieldaten](#)
- [Buchungsbeispiele](#)
- [Update-Informationen](#)
- [Lizenzierung](#)
- [Installation](#)
- [Maskenaufbau](#)
- [Symbolleiste anpassen](#)
- [Einzel-/Mehrplatzversion](#)
- [Datenbankformat](#)
- [Hinweise zur Testversion](#)
- [Bestellformular](#)

Menüfunktionen

- [Buchungen](#)
- [Auswerten](#)
- [Stammdaten](#)
- [Optionen](#)
- [Fenster](#)
- [Buchungsmaske](#)
- [Splitbuchungen](#)
- [Buchungsjahr](#)
- [Buchungsoptionen](#)
- [Buchungstabelle](#)
- [Geschäftsgrafik](#)

Sonstiges

- [UST-Formular](#)
- [Elster-Datenübertragung](#)
- [Benutzerverwaltung](#)
- [Dateneimport](#)
- [Import Kontoauszug](#)
- [Protokoll-Funktionen](#)
- [Taschenrechner](#)
- [Belegdruck](#)
- [Abweichendes Geschäftsjahr](#)
- [Suchfunktionen](#)
- [Drucken](#)
- [Reportdateien](#)

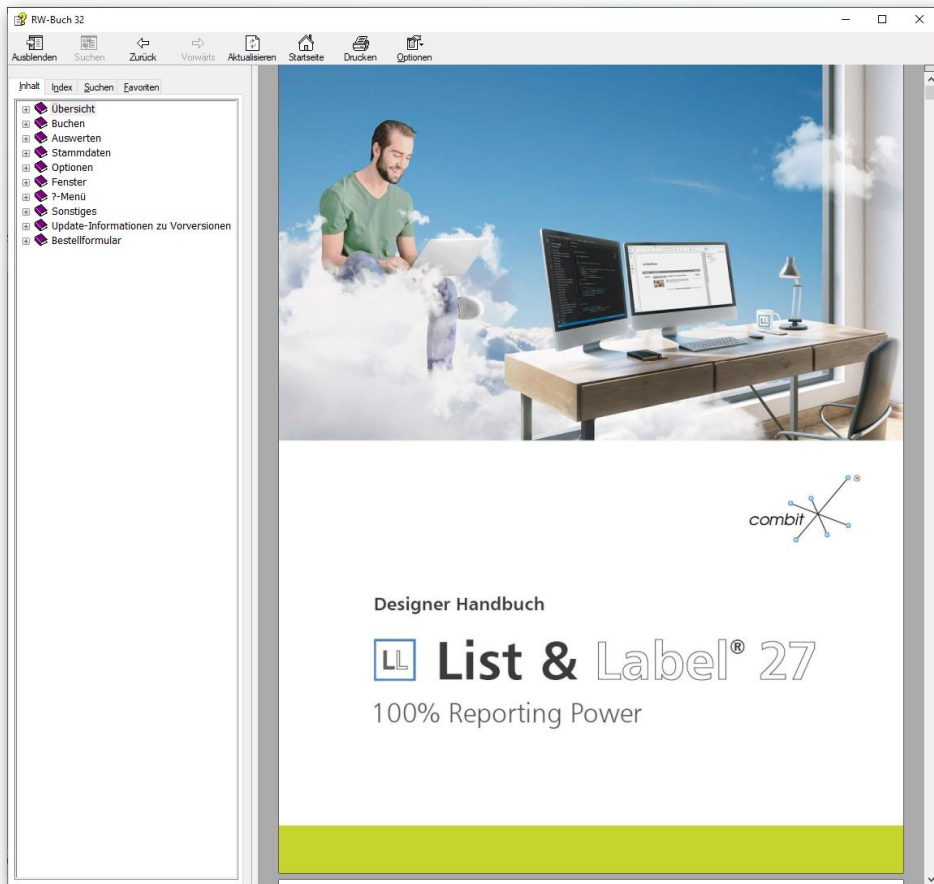
Unter der Hauptmenüleiste befindet sich eine Funktionsleiste, mit der einige wichtige Funktionen direkt, also ohne Umweg über das Hauptmenü aufgerufen werden können. Am unteren Bildschirmrand befindet sich eine Statuszeile mit einem kurzen Hilfstext, dem eingestellten Buchungsjahr und dem aktuellen Mandanten mit Nummer und Suchname. Rechts außen wird zudem die eingestellte Hauptwährung angezeigt. Die Statuszeile selbst ist maussensitiv ausgelegt, durch einen Mausklick können Sie die entsprechende Funktion auch direkt aufrufen.

Hinweis-Dateien

Bei der Installation des Programms werden in Installationsordner auch einige weitere Hinweisdateien installiert:

Dateiname	Hinweis
Handbuch/Updatehinweise	
RWBuch32.pdf	Komplettes Handbuch der Grundversion in PDF-Format
RWBuch32OP.pdf	Nur zur Info, komplettes Handbuch der OP-Version in PDF-Format. Die Funktionen stehen nur bei Ausrüstung der Grundversion auf die größere OP-Version zur Verfügung
RWBuch32UpdateHinweise.pdf	Ausführliche Updatehinweise in PDF-Format
Designer-Handbuch List & Label 27	Komplettes Handbuch für den Report-Designer List & Label 27 vom Hersteller combit
Aktuelle Hinweise vom Gesetzgeber	
UStVA2022mitAnleitung.pdf	BMF-Schreiben zur Umsatzsteuervoranmeldung 2022 mit Anleitung und Formular
EÜR2021mitAnleitung.pdf	Anleitung für das EÜR-Formular 2021 mit diversen Formularen
Ältere Hinweise zur Umsatzsteuerabsetzung Juli 2020	
RWBuchHinweiseUStJuli2020.pdf	Bearbeitungshinweise für RW-Buch zur Umsatzsteuer ab Juli 2020
BMFInfosUStVA2020abJuli.pdf	BMF-Informationen zur Umsatzsteuervoranmeldung 2020 (Kurzinfos und geänderte Anleitung UStVA 2020)

Bei den Hinweisdateien ist auch das Designer-Handbuch aufgelistet, das sieht dann z.B. so in der F1-Hilfe aus, womit Sie den direkten Zugriff auf die ca. 450 Seiten haben:



5.2. Verbesserungen im Report-Designer

Im Report-Designer finden Sie viele Verbesserungen und Erweiterungen, hier eine Auswahl:

5.8.1 Spalten ausrichten

Es gibt diverse Möglichkeiten, die Arbeit mit dem Tabellenobjekt zu vereinfachen.

- Wenn Sie beim Verkleinern der ganzen Tabelle die STRG-Taste gedrückt halten, werden alle Spalten automatisch um den gleichen Faktor verkleinert.
- Sie können die Breite einer Spalte manuell anpassen, indem Sie im Arbeitsbereich mit der Maus den Spaltenrahmen (Trenner, Separator) nach rechts oder links verschieben.

Dies verändert alle Tabellenspalten, deren Separatoren innerhalb eines +/-2mm-Intervalls von der Mausposition liegen. Bei gedrückter STRG-Taste wird die Aktion nur für die Linie, auf der sich die Maus befindet, durchgeführt.

101

Berichte und Tabellen erstellen

Bei aktivierter Option **"Breite einzeln ändern"** (Tabelle > Breite einzeln ändern bzw. STRG+M bzw. Projektoption "Größenveränderung verändert nächste Spalte") ist eine Änderung der Breite von Tabellenspalten auf Kosten der Folgespalte möglich, d.h. die Folgespalte wird entsprechend kleiner.

Bei Spaltenanpassungen werden alle Zellen, die von der Größenänderung betroffen sind, farbig dargestellt. Somit erhalten Sie eine sofortige Rückmeldung darüber, welche Zelle sich auf welche Weise ändert – graue Zellen bleiben unverändert, blaue Zellen vergrößern bzw. verkleinern sich. Sobald Sie den Vorgang der Spaltenanpassung beenden, sehen Sie wieder die ursprüngliche Darstellung.

Artikel-Nr.	Beschreibung	Preis in €	Artikel-Nr.	Artikel-Bezeichnung1	Artikel-Steuer	Artikel-Bezeichnung2	(Dateigröße)
...

Abbildung 5.24: Tabellendarstellung bei Spaltenanpassungen

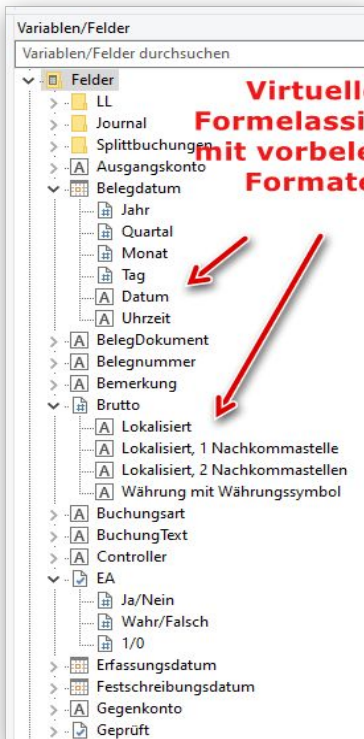
- **Spaltenbreite einstellen**
Im Report-Designer können Sie jetzt deutlich besser die Spaltenbreite in Tabellen einstellen. Wenn Sie den Mauszeiger auf einen Spaltenrand bewegen, wechselt der Mauszeiger zu 2 auseinander zeigenden Pfeilen, den Sie nach rechts oder links verschieben können. Bei Bewegung wird der Zeilenbereich sofort farblich dargestellt, so dass Sie sofort ersehen, welcher Bereich von der Größenänderung betroffen ist.

Hier ein Beispiel aus dem Designer-Handbuch zum Thema Spalten ausrichten:

- **Spaltenreihenfolge per Maus verschieben**
Wenn Sie in der Tabelle in die Spalte klicken, also nicht auf den Spaltenrand, können Sie die Spalte per Maus sehr einfach verschieben. Auch hierbei halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen die Spalte an die gewünschte Stelle in der Tabelle. Auch diese Aktion wird sofort am Bildschirm dargestellt.
- **Grafiken in weiteren Formaten**
Für die Einfügung von Grafiken über ein Bildelement stehen jetzt weitere Formate zur Verfügung, z.B. SVG, HEIF und WebP.
- **Schrift-Voreinstellungen, Farbauswahl**
Die Benutzung von Schrift-Voreinstellungen wurden vereinfacht und ein neuer Dialog für Farbauswahl steht zur Verfügung.

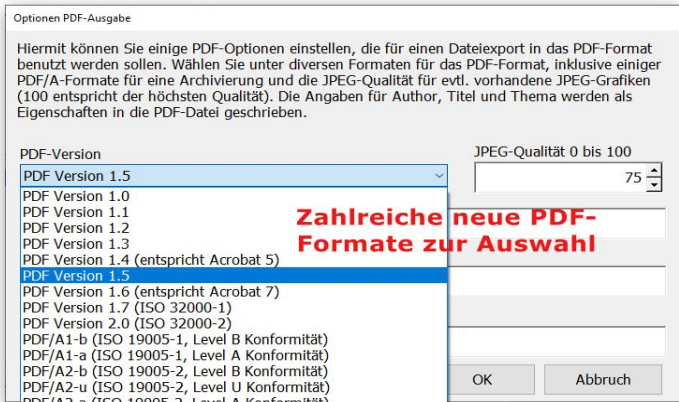
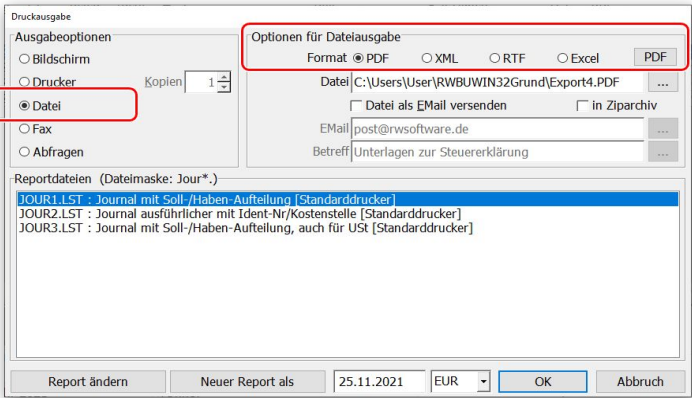
Feldliste mit virtuellen Formelvariablen

In der Feldliste (in der Regel am rechten Rand im Report-Designer) werden die vorhandenen Felder jetzt mit vordefinierten Formaten zur Auswahl angeboten. Je nach Feldart werden unterschiedliche Formatierungen zur Auswahl angeboten, die Sie bequem per Maus in den Ausgabebereich ziehen können, z.B. für ein Datumsformat, ein Währungsformat etc. Der Hersteller combit bezeichnet das als einen virtuellen Formelassistenten.



5.3. Allgemeine Verbesserungen bei Ausgaben

- Geschwindigkeit verbessert
Die Ausgabegeschwindigkeit wurde laut Hersteller in vielen Bereichen verbessert, besonders bei der Ausgaben von sehr langen Listen mit vielen Ausgabeseiten
- Zahlreiche PDF-Formate für PDF-Export
Für den Export in das PDF-Format stehen jetzt diverse Formate zur Auswahl. Im Drucken-Dialog steht bei Ausgabeoption 'Datei' oben rechts der Schalter 'PDF' zur Verfügung. Damit wird ein separater Dialog Optionen PDF-Ausgabe aufgerufen, wo Sie 9 'normale' PDF-Formate, von 1.0 bis 2.0, wählen können. Außerdem stehen 8 sogenannte Archivierungsformate für PDF/A zur Verfügung. Laut Hersteller sollen die meisten Formate eine kleinere Dateigröße erzeugen können.



Druckausgaben für List & Label Dialoge erweitert

Im Drucken-Dialog können Sie bei den Ausgabeoptionen 'Abfragen' auswählen. Damit können Sie diverse weitere Ausgabeeinstellungen mit den in List & Label enthaltenen Dialogen vorgenommen werden. Hier können Sie z.B. einen Duplexdruck einstellen oder einen Mehrseiten-, Poster- oder skalierten Druck einstellen. Je nach gewählten Optionen wird der Dialog vergrößert um die Anzeige der zusätzlichen Optionen, z.B. um Seiten pro Blatt oder Skalierung in Prozent etc.

6. Release-Änderungen in Version 35

Je nach eingesetztem Release-Stand der Vorversion 35 wurden auch innerhalb der Version einige Dinge erweitert und korrigiert. Diese listen wir der Vollständigkeit halber auch hier noch einmal komplett auf. Die aktuelle Version enthält grundsätzlich immer alle in der Vorversion erfolgten Änderungen:

Release	Hinweis
6	- Korrektur in der Buchungsprüfung. Auf der Seite USt-Verprobung (Konten) wurde das erste zu prüfende Umsatzsteuerkonto durch einen Tippfehler übersprungen und fehlte daher in der Auflistung.
5	<p>- Korrektur in der Buchungsmaske. Ein Umsatzsteuerprozentsatz mit Nachkommastellen wurde nicht korrekt umgesetzt, sondern nur als aufgerundeter Satz ohne Nachkomma.</p> <p>- Korrektur bei der Umsatzsteuer-Voranmeldung. Bei Benutzung der USt-Kennziffer 50, Minderung der Bemessungsgrundlage (in Zeilen 13 bis 18 enthalten), wurde der Wert nicht als voller EUR-Wert übermittelt sondern mit Nachkommastellen, die aber zu einer Fehlermeldung und Ablehnung der Übertragung führte.</p> <p>- Erweiterung beim Import aus Kontoauszug im Format DKB. Die Spaltentitel wurden von der DKB vor einiger Zeit erneut geändert, außerdem werden die Daten jetzt standardmäßig aus dem UTF8-Zeichensatz umgewandelt (Sonderzeichen).</p>
4	- Erweiterung beim Import aus Kontoauszug beim Importformat Sparkasse Reutte. Eine Änderung bei den Spaltennamen wurde umgesetzt (Buchungs-Details).
3	- Erweiterung beim Import aus Kontoauszug. Ein neues Format wurde für American Express erweitert
2	- Korrektur in der Buchungsmaske. Beim neuen Dialog für externe Beleg-Dokumente konnten einige Buchungsangaben in der Buchungsmaske zurückgesetzt werden, wenn die Belegdatei vorhanden ist. Diese werden normalerweise nur über die Seite Buchungshilfe zur Buchungsmaske transferiert, was jetzt explizit geprüft wird.
1	Auslieferungsversion vom Dezember 2024

Stichwortverzeichnis

Administrator-Rechten.....	3	Jahresanpassung.....	11
American Express.....	24	Kennziffer 500.....	11
Amtliches Formular.....	14	Komponenten auswählen.....	4
Archivierung.....	16	Kontoangaben.....	19
Archivierungsformate.....	30	Kopieraktion.....	17
Aufruf per Explorer.....	3	Laufzeitdateien.....	5, 13
Aufrufparameter.....	22	List & Label 27.....	10, 26
Betriebsprüfung.....	16	Lizenzdaten.....	4f.
Blankopapier.....	14	Manifest-Datei.....	8
Buchungsangaben.....	17	Mehrplatzversion.....	6
Bundesländer.....	13	Microsoft Defender.....	8
CD-Installation.....	3	Neue Reportdateien.....	25
Datenfelder.....	17	Ordner Eigene Dateien.....	7
Datenüberlassung.....	16	PDF-Export.....	30
Download-Meldungen.....	8	Programme-Ordner.....	7
Druckausgaben.....	10	Release-Änderungen.....	32
Duplexdruck.....	31	Report-Designer.....	26
Edge.....	8	Reportausgaben.....	10, 26
Elster-Laufzeitdateien.....	5, 13	Spaltenbreite.....	28
ELSTER-Laufzeitdateien.....	13	Spaltenreihenfolge.....	28
Elster-Übertragung.....	25	Speicherort.....	6
Ergänzende Angaben.....	12	Steuernummer.....	12
Erläuterungsdatei.....	21	Umsatzsteuer-Voranmeldung.....	11, 25
EÜR-Formular.....	14	Update-Installation.....	7
EÜR-Formular 2025.....	25	Verbindungsdaten.....	20
Explorer.....	6	virtuellen Formelassistent.....	29
Finanzamtsliste.....	12	Vollzugriff.....	6
Hauptabschlussübersicht.....	22	Währungsfelder.....	17
Import aus Kontoauszug.....	24	Windows XP.....	10
Installation.....	3	Ziel-Ordner.....	4
Installationshinweise.....	6	Zugriffsrechte.....	6
Installationsoptionen.....	4	Zusammenfassende Meldung.....	14
Investitionsabzugsbeträge.....	15		